

## Twann Cave (Hooliloch)



Zu Beginn der **1990er-Jahre** wurde Pascal Schläfli auf der Suche nach neuen Herausforderungen in Twann fündig. Diese grosse Höhle, unweit über der Strasse, die von Twann nach Gaicht führt, ist wie gemacht für schwere Projekte. Zuerst begann Pascal, die grauen Platten am rechten Rand der Höhle zu erschliessen.

Der Fels ist wunderbar kompakt und verlangt eine äusserst gute Technik. Ganz feine, kleine Löcher und Leisten verbinden grössere Löcher zu einer Linie. Zudem folgt bei einigen Routen ein boulderartiges Dach, welches dem **Rotpunktspiranten** nochmals alles abverlangt. Mit der Route „Roots“ (17) 8a hat Pascal dort seine schwerste Erstbegehung kreierte. Sie befindet sich im linken Teil, nahe der Grotte.

„Kreiert“ ist sicher der richtige Begriff. Der Fels zur Grotte hin wird immer steiler und kompakter; das Griffangebot verkleinert sich. Um dies zu kompensieren, hat Pascal einige Löcher gebohrt und Griffe mit Sika geklebt. Die Puristen werden aufschreien und mit dem Finger auf Pascal und seine „Nachfolgeerschliesser“ zeigen – andere werden sich der Herausforderung stellen und an den Routen vergnügen. Als Zweitbegeher von „Roots“ (1991) kann ich nur sagen: Die Route war damals und ist auch heute nicht ohne!

Von 2002 bis 2003 hat dann Steve Amstutz nach längerem Dornröschenschlaf zum Bohrer gegriffen. Er erweiterte das Angebot um einige „Hammer Routen“ und eröffnete schöne Linien über dem Torbogen der Höhle. Auch Steve hat einige Griffe dazugestaltet und so moderne Ausdauerhämmer geschaffen. Zum Beispiel „Fuck you too“ (22) 8b, welche über den Einstieg von „**Blood Sugar Sex Magik**“ (20) und weiter über „Fuck you“ 8a+ (21) zum oberen Stand führt. Um „Blood Sugar Sex Magik“ (20) zu klettern, benutzt man denselben Einstieg wie für „Fuck you“ und folgt über dem Dach der direkten Linie

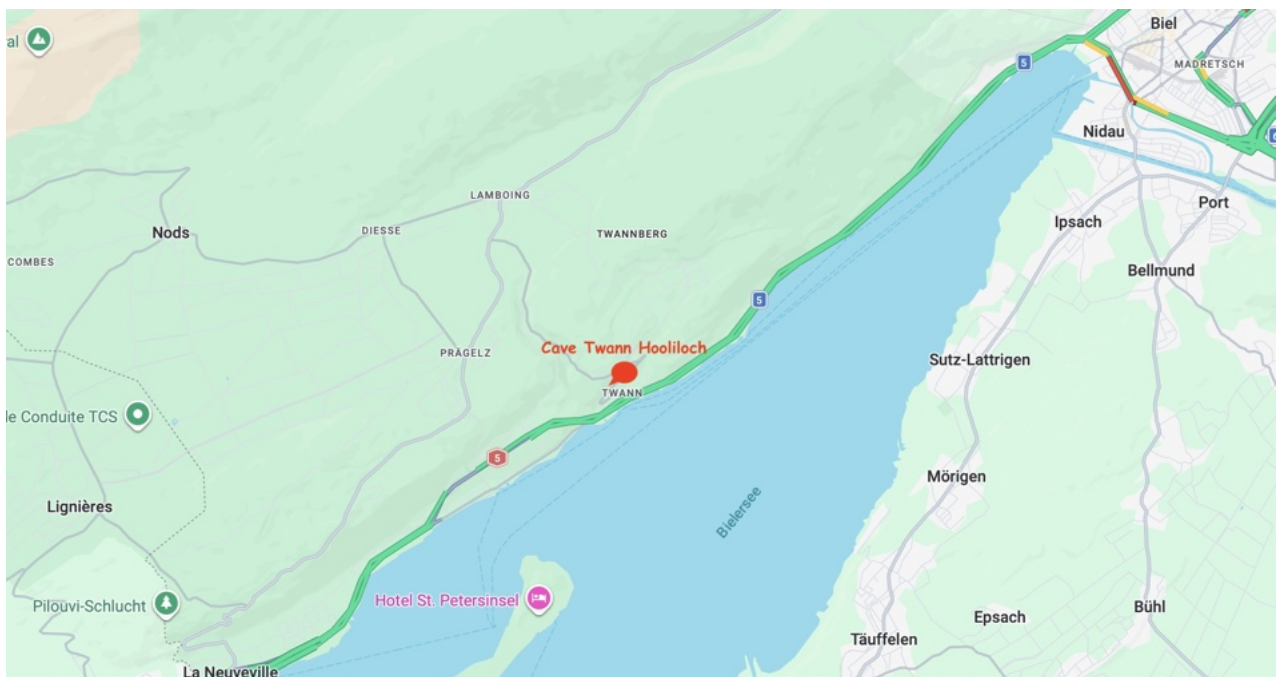
zum Stand (siehe dazu die Topos). Wer den linken Ausstieg wählt, klettert die Route „Tool“ (23) und kann eine 8a+ für sich verbuchen.

Ab 2006 trafen sich Andy Winterleitner, K. Hermund und Silvan Schüpbach in Twann. Neben diversen Kombinationen realisierte Andy mit „**Le Rêve d’Eve**“ 8b+ (33) die logische und gleichzeitig härteste Linie im Gebiet. Das Team hatte zudem genügend Geduld abzuwarten, bis die Tropfsteine im Innern der Höhle austrockneten. So eröffneten sie neue Routen, welche vor allem im Spätherbst begangen werden können. Bitte beachtet, dass an den Tropfsteinen nur im trockenen Zustand geklettert wird, da sie andernfalls leicht brechen können!

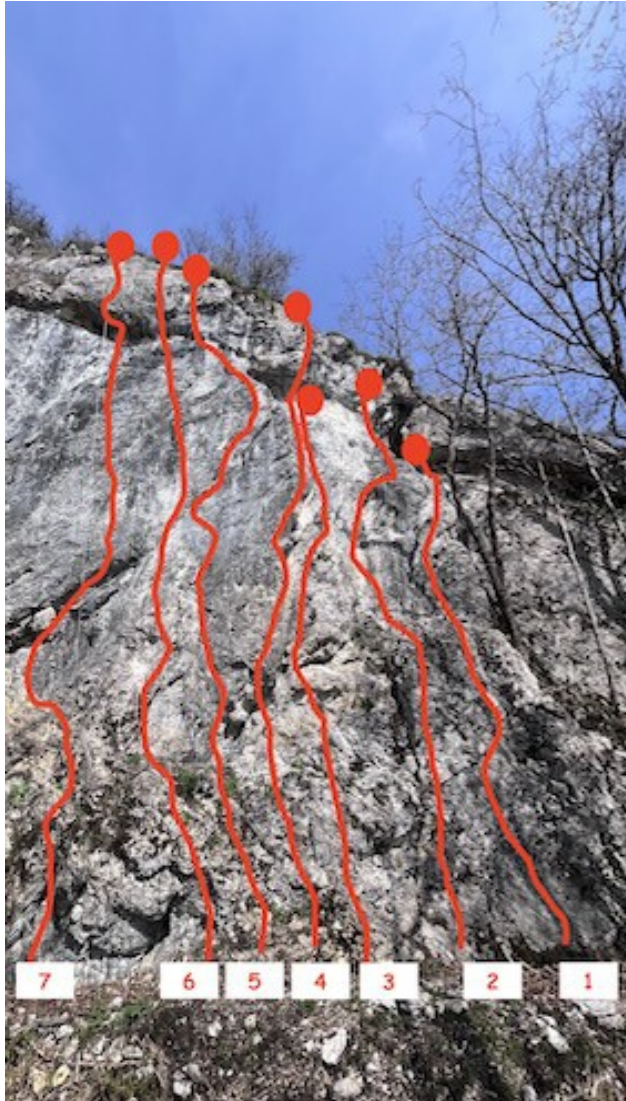
#### Situation:

Anfahrt von Biel nach Twann. Von Twann ansteigend und ca. 200M nach der ersten Haarnadelkurve, links parkieren. (Es ist die einzige Ausstellbucht ohne Anhalteverbot!) (Platz für 2 Auto.) Weitere 200m in Fahrtrichtung nach Gaicht, ist rechts ein weiterer Parkplatz vorhanden. Er befindet sich kurz nach einer kleinen Strasse (Chapfstrasse) die rechts nach unten abzweigt und 50m vor der nächsten Haarnadelkurve.

Besser ist die Anreise mit dem Zug: Entweder von Neuenburg nach Twann, oder von Biel nach Twann.



### Sektor Plattenkiller (rechts)



1. Laurie 5a 15m
2. Lord 6c+ 17m
3. Graf 5c+ 17m
4. Fürst 6b+ 23m (oder bis Stand Graf 6a) 17m
5. Pinot Noir 7a+ 23m
6. Hammerland 7c/+ 23m
7. Blutsauger 8a 23m

### Sektor inter Media



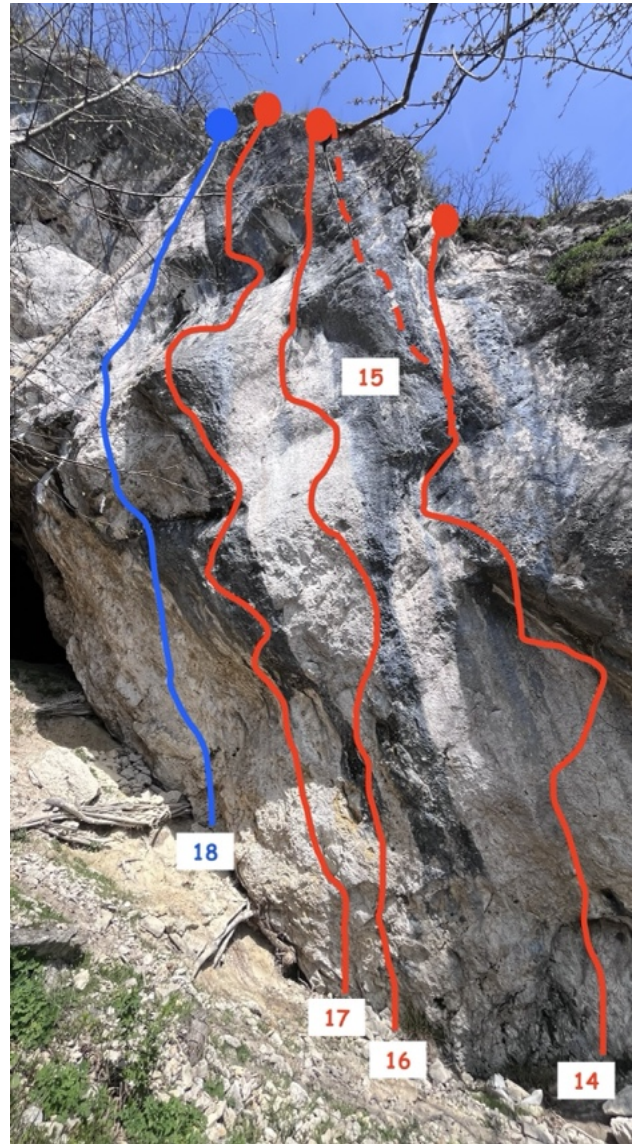
8. Glory Direkt 7a+/b 20m
9. Moonlight in Glory 6c+ 22m
10. Raining tears of blood 7c 20m
11. Kingdoms back 7b+ 20m
12. Left to Kingdoms 7b 20m
- 13.

### Sektor Front of the Cave



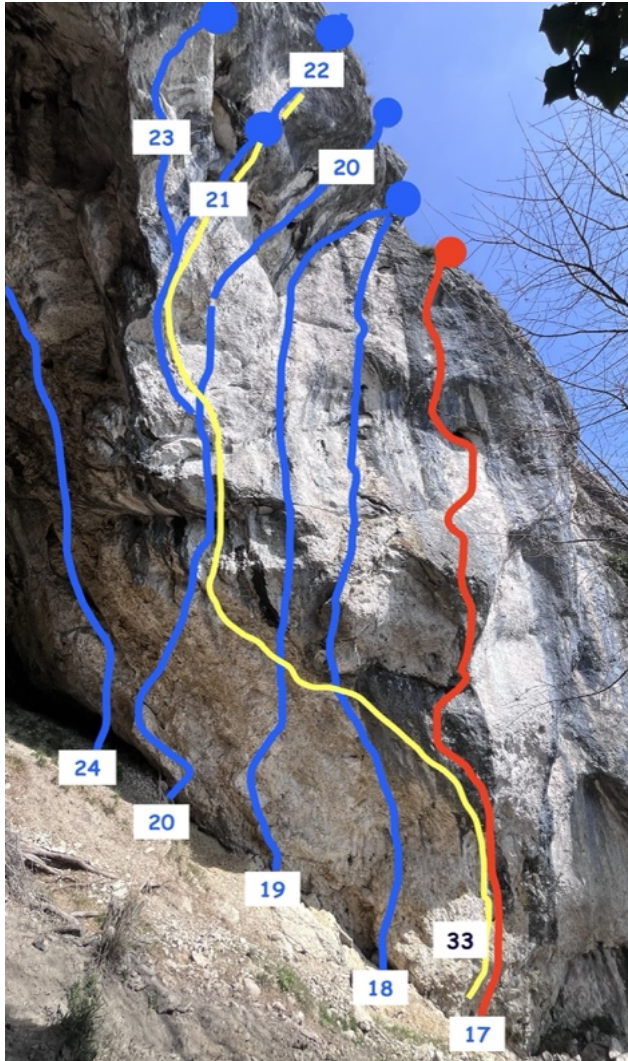
- 12. Left to Kingdoms 7b 20m
- 13. Nirvana 7c+ 15m
- 14. Roots 8a 22m

### Sektor Front of the Cave



- 14. Roots 8a 22m
- 15. Robin 8a+ 26m
- 16. Godsmack 8b 25m
- 17. One Love 7c+/8a 28m
- 18. Sir psycho sexy 7c 28m

### Sektor Cave do the Door

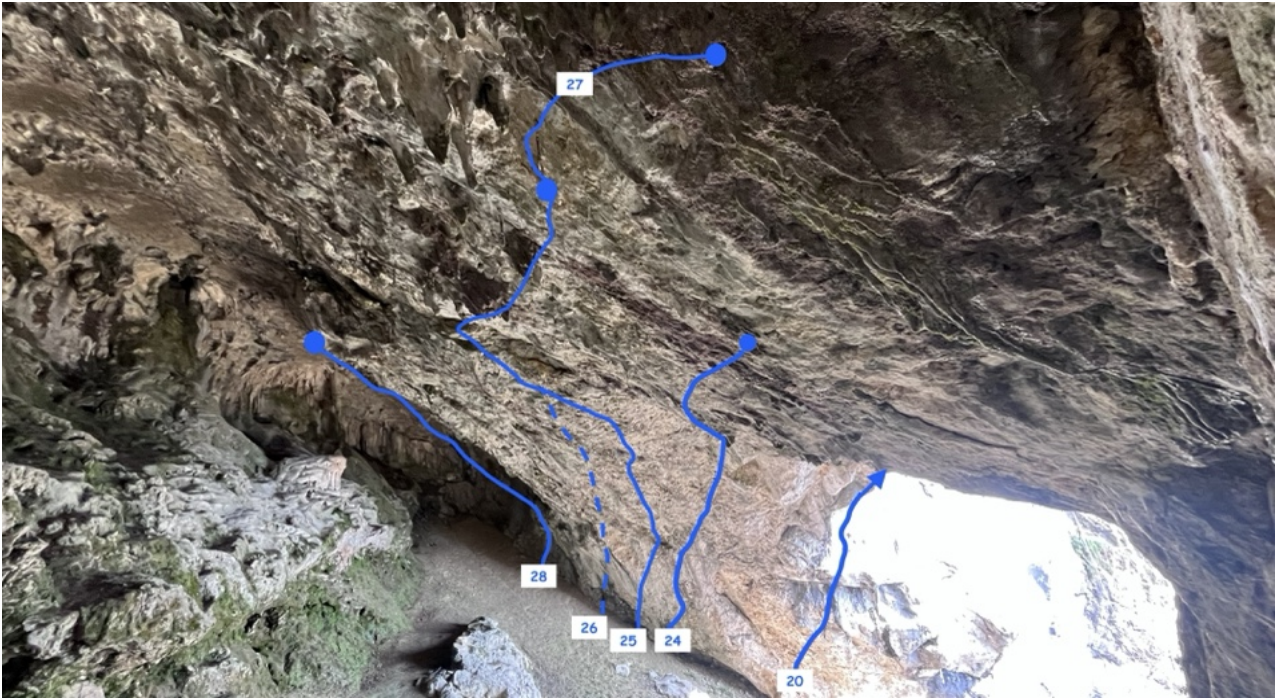


### Sektor Cave do the Door



- 17. One Love 7c+/8a 28m
- 18. Sir psycho sexy 7c 28m
- 19. Zen 7c 27m
- 20. Blood suger sex magic 8a 26m
- 21. Fuck you 8a+ 25m
- 22. Fuck you too 8b 30m
- 23. Tool 8a+ 30m
- 24. Projekt
- 33. La Reve d Eve 8b+ 35m (Kombination)  
Vorsicht Traverse ist nahe beim Boden

## Sektor in the Cave rechts



20. Blood suger sex magic 8a 26m (Sektor out of the Cave)

24. Projekt

25. Love is like e violence 8a 15m

26. Love is like e violence direkt ?

27. DARTH Vader 8b 22m

28. Hard Rock Cafe 7b+ 15m

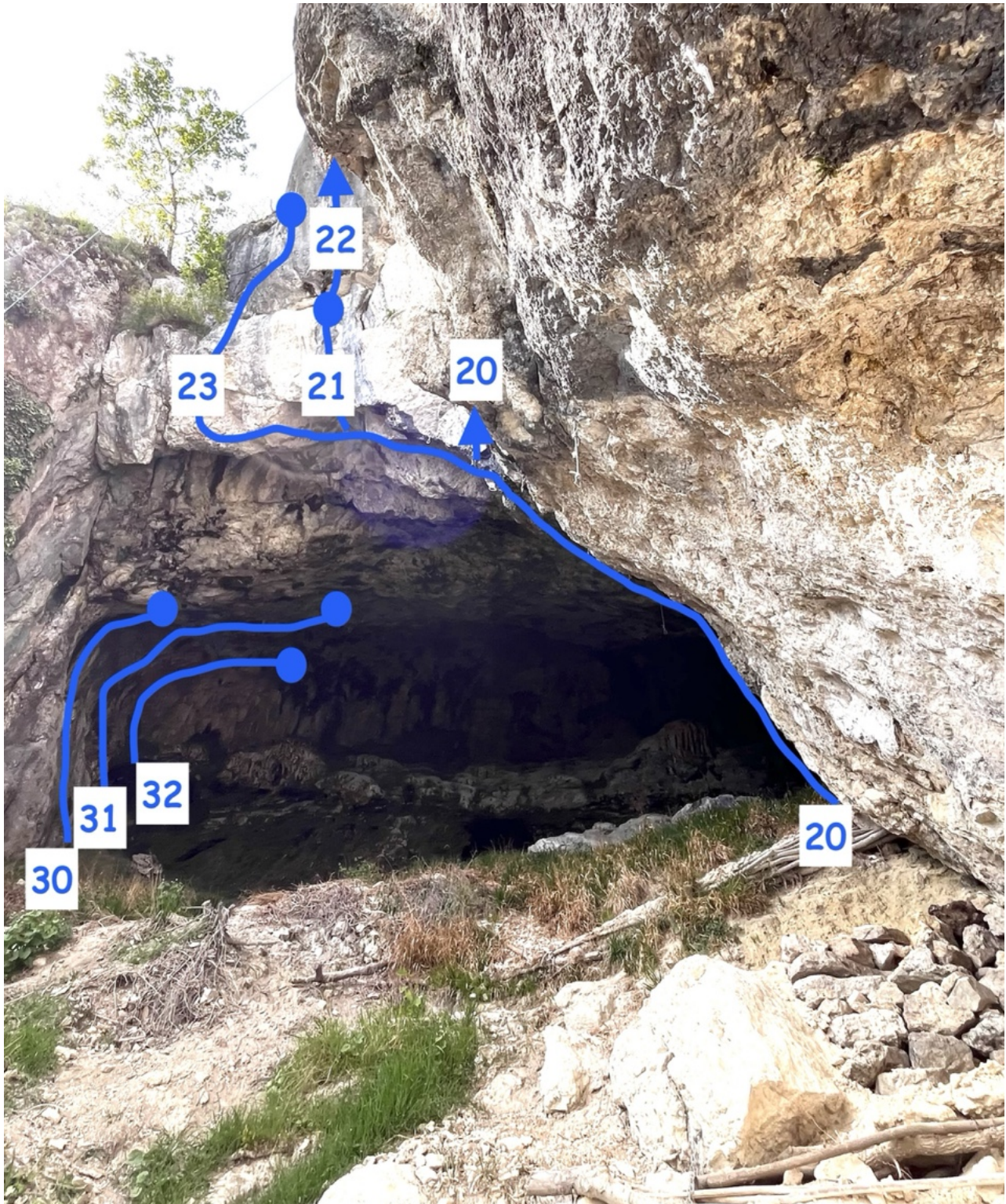
29. Wegen Griffausbruch ist Route nicht mehr kletterbar. (Vom Stand 30 weiter)

30. Schwarz Plafond 8a+ 15m

31. Gratin de gourgettes 8a+ 22m

32. No Name 7c 12m

### Sektor in the Cave (links)






**Infos:**

2025, nach einer Besichtigung, habe ich beschlossen das Gebiet wieder zu beleben. Neben alten Routen und unzähligen Putzarbeiten, ist nun dieses Topo, welches den Stand der Dinge vom April 2026 darlegt.

Dabei ist es tatsächlich gelungen einige leichtere und mittelschwere Routen zu eröffnen. Der Vorteil ist nun, dass ein moderates Aufwärmen möglich geworden ist.

Die meisten Routen sind Südwestlich ausgerichtet und daher am besten im Frühjahr oder im Herbst zu besuchen. In der Höhle gibt es Schatten, so dass viele Griffe und vor allem die fragilen Tropfsteine, lange nass bleiben. Bevorzugt sollte man in der Höhle nur nach längeren Trockenperioden klettern!

Die Sanierungsarbeiten sind noch nicht abgeschlossen. Steve Amstutz wird seine Routen, (18) bis (24) voraussichtlich im Sommer sanieren. Ich werde dann alles in der Höhle mit Klebeanker versehen.

- |                   |                                                                                     |                                    |
|-------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|
| Bis jetzt saniert |    | alle im Topo rot markierten Linien |
| Nicht saniert     |   | alle im Topo blau markierte Linien |
| Kombinationen     |  | eine Linie                         |

Viel Spass beim versuchen der Routen...

Pesche Wüthrich



Murten: 2. April 2026